

Schriften zum Paket frakturx

Typographer Alte Schwabacher

Michael Gährken
mgaehrken@gmx.de

Version 1.1 - 9. Januar 2006

Inhaltsverzeichnis

1	Zur Schrift	1
2	Installation	1
3	Benutzung der Schrift	2
4	Versionsgeschichte	2

1 Zur Schrift

Dieses Paket enthält die Anpassungen für die Schrift „Alte Schwabacher“, digitalisiert von Dieter Steffmann. Die Schrift, sowie viele weitere Schriften, ist für nichtprofessionelle Zwecke kostenlos verfügbar auf den Seiten <http://www.steffmann.de/> und <http://moorstation.org/typoasis/designers/steffmann/>. Zur Vereinfachung der Installation ist (mit freundlicher Genehmigung) die Schrift in diesem Archiv bereits enthalten, so daß sie nicht mehr getrennt geladen werden muß.

2 Installation

Dieses Paket setzt eine (funktionierende) Installation der Basis-Pakete von frakturx, erhältlich unter <http://www.gaehrken.de/fraktur/>, voraus.

Zur Installation dieses Pakets müssen folgende Schritte ausgeführt werden:

1. Das ZIP-Archiv enthält alle notwendigen Dateien an der korrekten Position in einem virtuellen texmf-Baum. Zur Installation reicht es daher, das Archiv in einem lokalen texmf-Baum zu entpacken.

Alternativ kann das Archiv auch an anderer Stelle entpackt werden, und die darin enthaltenen Dateien per Hand in den entsprechenden Ordner im texmf-Baum gelegt werden.

Weight	Shape	
m (medium)	n (upright)	N ormal
	sp (spaced)	G es p err t
b (bold)	n (upright)	F ett
	sp (spaced)	F ett G es p err t

Tabelle 1: Verfügbare Schriftschnitte

2. Bei manchen Installation muß nach einer Veränderung im texmf-Baum die Dateidatenbank aktualisiert werden. Hierzu sei auf die jeder \LaTeX -Installation beiliegenden Informationen verwiesen.
3. Die in dem Archiv enthaltene map-Datei „ftas.map“ muß aktiviert werden. Hierzu sei wiederum auf die Informationen der \LaTeX -Installation verwiesen.

Unter tetex 2.0 und neuer müssen für die Schritte 2 und 3 die folgenden zwei Befehle ausgeführt werden:

```
texhash
updmap --enable Map ftas.map
```

3 Benutzung der Schrift

Die Grundlegenden Befehle sind in dem Dokument „FrakturxAnleitung“ beschrieben, was in dem Paket frakturx enthalten ist. Die von der Wiener Fraktur verfügbaren Schriftschnitte sind in Tabelle 1 angegeben. Die Verwendung geschieht mit den in „FrakturxAnleitung“ beschriebenen Befehlen, unter Benutzung des Pakets talteswab.

Neben den normal Ziffern (0123456789) sind noch Medivaelziffern (0123456789) verfügbar. Zum Laden kann dem Paket die Option osf übergeben werden:

```
\usepackage[osf,default]{talteswab}
```

4 Versionsgeschichte

Version 1.1 – 9. Januar 2006

Änderung auf Basis-Paket Version 1.1: „ff“ in „ß“ im Auslaut, Verwendung von \swfamily

Version 1.0 – 24. September 2005

Erste Veröffentlichung